



EINLADUNG ZUR TAGUNG ARGE Schul:Support 2024 04.04.2024, 14:00 bis 17:30 Uhr



SCHULE DER ZUKUNFT

Internationale Impulse und Perspektiven zur Stärkung und Vernetzung des schulischen Handelns für SchulleiterInnen

++ Programm

13:30 - 14:00	Ankommen bei Kaffee & Marktplatz
14:00 - 14:15	Begrüßung durch VertreterIn der Österreichischen Gesundheitskasse
	und HR Dr. Josef Zollneritsch (Leiter der Abt. Schulpsychologie &
	Schulärztlicher Dienst der BD Stmk.)
14:15 - 15:15	Vortrag "New thinking – Schools / Schule neu gedacht"
	Lasse Christiansen (Director at Leba Innovation, Denmark)
15:15 - 16:15	World-Café
16:15 - 17:00	Plenum, Zusammenfassung der Ergebnisse
17:00 - 17:30	Marktplatz & Buffet

++ Marktplatz mit Informationsständen

BeratungslehrerInnen, Diversitätsmanagement, Jugendcoaching, Präventionspolizei, Schulpsychologie, SchulsozialarbeiterInnen, SchulärztInnen, SchülerInnen- und Bildungsberatung, Gesundheitsförderung, Beratung für PädagogInnen

Datum: 04.04.2024, 14:00 bis 17:30 Uhr

Ort: ÖGK Steiermark, Josef-Pongratz-Platz 1, 8010 Graz

(Südgebäude, 3.Stock, Seminarräume)

<u>Anmeldung</u>: <u>PH-Online</u> unter der LV-NR. 671.SCSU2





















ARGE SCHUL:SUPPORT

SCHUL:SUPPORT BÜNDELT ERFAHRUNGEN ZUM WOHLE VON LEHRERINNEN UND SCHÜLERINNEN

WORUM GEHT ES?

Mit der ARGE schul:support haben sich im Jahr 2008 erstmals in der Geschichte des steirischen Schulwesens relevante Stakeholder zusammengeschlossen, die einen Beitrag zur Verbesserung von Leistungspotential, Wohlbefinden und Gesundheit von LehrerInnen in der Steiermark leisten möchten und langjährige Erfahrungen mit der Arbeit zum Thema LehrerInnen-Gesundheit bzw. Gesundheitsförderung im Setting Schule aufweisen.

Die Arbeitsgruppe schul:support möchte einen Beitrag zur Gesundheit von LehrerInnen leisten und sie bei der optimalen Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages unterstützen.



ZIELE

- + Einen Beitrag zur
 Erhaltung und Optimierung
 des subjektiven
 Wohlbefindens, der
 Berufszufriedenheit und
 Handlungsfähigkeit von
 LehrerInnen zu leisten,
 um deren Kompetenz
 möglichst lange im
 Schulsystem zu halten.
- + Die Schaffung bzw. Weiterentwicklung von gesundheitsförderlichen und damit lern- und leistungsfreundlichen Rahmenbedingungen im Setting Schule.



AKTIVITÄTEN

- + Zweimal pro Jahr findet ein Austauschtreffen statt, bei dem aktuelle Angebote und Ressourcen der Institutionen kommuniziert werden.
- + Bei Bedarf entwickelt die ARGE schul:support Projekte oder Interventionen, die einen Beitrag zur Förderung der Gesundheit steirischen LehrerInnen leisten.



NUTZEN

- + Es kann nur mit leistungsfähigen, d.h. psychisch und körperlich gesunden LehrerInnen auch eine gute Qualität des Lehrens und Lernens sichergestellt werden.
- + Es geht auch um die Vorbildwirkung von LehrerInnen und um die Lebensqualität und Gesundheit von zehntausenden Menschen.



ARGE SCHUL:SUPPORT

SCHUL:SUPPORT BÜNDELT ERFAHRUNGEN ZUM WOHLE VON LEHRERINNEN UND SCHÜLERINNEN

Wissenschaftliche Studien zeigen, dass Ressourcen und Belastungen von LehrerInnen auf folgenden Ebenen liegen:

INDIVIDUELLE EBENE

- Belastungen

Individuelle
Prädispositionen,
persönliches
Gesundheitsverhalten,
Problembewältigungsstile,
Stressmanagement bzw.
ZeitmanagementFähigkeiten

+ Ressourcen

Persönliche Work-Life-Balance, hohe Selbstwirksamkeit, Optimismus, ...

EBENE DES ARBEITSPLATZES / SCHULSTANDORTES

- Belastungen

Rollenkonflikte, quantitative Überforderung, belastendes SchülerInnenverhalten, Arbeitsplatzumgebungen, Teamkultur, Führungsstil

+ Ressourcen

Soziale Unterstützung durch KollegInnen, Arbeitszufriedenheit, Mitgestaltungsmöglichkeiten

AUSSERSCHULISCHE EBENE

- Belastungen

Familiäre Belastungen, mangelnde Regenerationsmöglichkeiten, soziale Isolation

+ Ressourcen

Unterstützung durch Familie und soziale Netzwerke, körperliche und mentale Möglichkeiten zur Regeneration

DIE MITGLIEDER





Pädagogische Hochschule Steiermark











